

Dabei wurden Maßnahmen auf der

- . Kesselsdorfer Str.
- . Münchner Str.
- . Julian-Grimau-Allee
- . Sternstr.

u.s. realisiert.

Die Nichtinanspruchnahme liegt im wesentlichen in mangelnder Tiefbaukapazität (z.B. für Kabeltrasse Petscherstr.) und bei Maßnahmen des Umbaus von Weichensteuerungen.

Die Inanspruchnahme der mTT-Mittel zeigt folgendes Bild:

<u>Plan</u>	<u>Ist</u>
3.489,2 TM	2.948,7 TM

3.4. Notwendige materiell-technische Versorgung des Betriebes durch andere Bereiche der Volkswirtschaft

Die materiell-technische Versorgung des Betriebes gestaltete sich entsprechend den veränderten Bedingungen und erhöhten material-ökonomischen Forderungen auf dem Außenwirtschaftssektor und dem Inlandmarkt. Stärker als in den Vorjahren war die Herstellung von Plan - Bilanz - Vertrag durchzusetzen und das Prinzip der strengsten Sparsamkeit zu beachten.

Einen großen operativen Beschaffungsaufwand erforderten notwendige, kurzfristig in die Leistungspläne aufgenommene Werterhaltungsarbeiten im Bereich Hochbau und Instandhaltungsmaßnahmen an Straßenbahnen. Problematisch wirkten sich in den Positionen Kabel und Metallurgie die in Kraft gesetzten staatlichen Vorratsnormative aus, da die zuständigen Lieferwerke in keinem Fall in der Lage waren, die damit verbundenen kurzen Lieferzyklen zu realisieren. Dadurch kam es in der sortimentsgerechten Versorgung des Betriebes mehrmals zu ernsthaften Störungen, die nur in enger Zusammenarbeit und mit Unterstützung der örtlichen Organe und dem MfV gelöst werden konnten. Einen absoluten Versorgungsschwerpunkt im gesamten Planjahr bildete die Bereitstellung von Reifen für Kraftomnibusse. Fahrzeugabstellungen mit Auswirkungen auf die fahrplangerechte Verkehrsdurchführung waren unvermeidbar. Die Versorgungssituation auf dem Versorgungssektor KOMB-Ersatzteile stabilisierte sich weiter und ist als zufriedenstellend einzuschätzen. Bei Import-Straßenbahnersatzteilen liegt folgender Auslieferungsstand vor:

Vertragswert 1983 (entsprechend AH-Limit)	:	2.686,0 TM
Vertragsrealisierung per 31.12.83	:	<u>1.578,6 TM</u>
	=	58,8 %

Der im gesamten Berichtszeitraum bestehende Versorgungsschwerpunkt Original-Bremsbeläge konnte aufgrund umfangreicher Aktivitäten und gegebener Unterstützung der übergeordneten Organe weitgehend gelöst werden.

Die Bereitstellung von Straßenbahnrillenschienen für die Durchführung der Gleisbauarbeiten in der Stadt Dresden erfolgte nach einer Nachbilanzierung im Juli 1983 im benötigten Umfang.